

Buntes Karnevalstreiben der Weezer Kolpingsfamilie

## Andrea Berg sang mit dem Werkstattchor

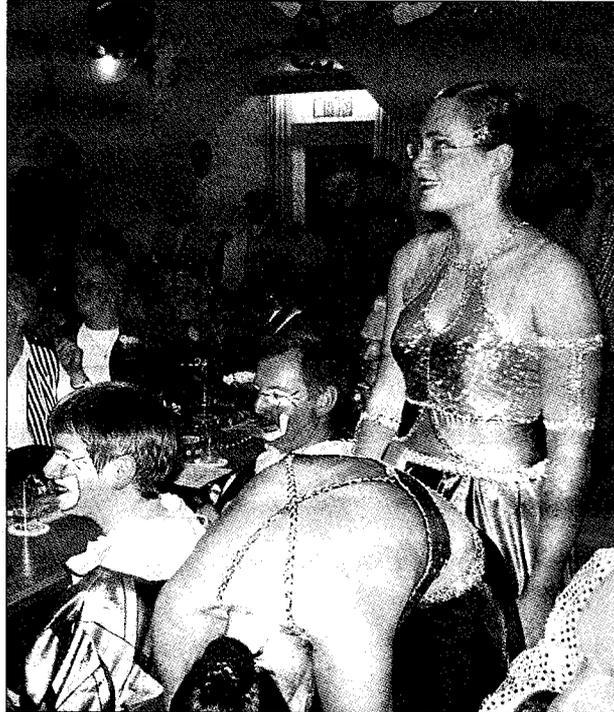
►WEEZE. Andrea Berg (Werner Broekmanns) kam nicht an die lautstark geforderte Zugabe vorbei, als die Kolpingsfamilie Weeze im Pfarrheim ihr Familienfest feierte. Mit dem Werkstattchor als Background-Sänger gelang dem Star ein toller Auftritt.

Gut gefüllt war der Saal im Pfarrheim, als der Werkstattchor mit dem Eröffnungslied Mitglieder und Gäste in Stimmung brachte. Natürlich durfte als zweites Lied nicht die Amboss-Polka fehlen, die die Restaurierung der Weezer alten Schmiede zur Inhalt hatte. Kolping-Vorsitzender Johannes van Hall wies in seiner Begrüßung auf das traurige Geschehen in Südostasien hin. Der gesamte Reinerlös des Abends wird für die Opfer der Flutkatastrophe gespendet.

Nach einem kräftigen Essen, auch das hat in der Kolpingsfamilie Tradition, zeigten die Mädchen und ein Junge der Weezer Mini-Tanzgarde vom Gemeindejugendring ihren Gardetanz. Unter der Leitung von Aurelia Reuters und Lucia Dicks ernteten die kleinen Akteure mit Begleitung des Fanfarenzuges des Weezer Tambourcorps den Applaus der Gäste.

Das Weezer Kinderprinzenpaar Wibke I. (Weyermanns) und Patrick I. (Hendricks) setzte einen ersten Höhepunkt in die karnevalistische Veranstaltung.

Das Lokalgeschehen in der Gemeindegaststätte Kurt van Hall mit seiner gut gelungenen Büttenspreche „Bekanntmachungen“ mit vielen Sticheleien und überspitzter Kritik zum Vergnügen aller in Reimform zum Ausdruck. Wahre Begeisterung löste



In schmecken Kostümen führten die Sunshine-Girls des Gemeindejugendringes ihren Show-Tanz beim Familienfest der Kolpingsfamilie vor.

NN-Foto: privat

nochmals der Werkstattchor mit seiner Parodie über den „Holzmichl“ aus. Die erste Rakete des Abends war nach der Bütt von Marlene Kempkens fällig. Sie brachte mit ihrem Thema „Oma ist kein Single mehr“ den Saal zum Kochen. Was sie so alles bei der Suche nach einem geeigneten Mann erlebte, löste eine Lachsalve nach der anderen aus. Nach einem Tänzchen und einem Glückwunsch an die anwesenden Geburtstagskinder stand mit Marga Nufer die Eheexpertin „Molly“ in der Bütt. Küßen, lieben, Standesamt - für alles hatte die Eheberaterin getreu dem Motto: „Glück gib't's nicht nur im Lotto“ einen Spitzenreim auf Lager. Die zweite Rakete des Abends war fällig. In schmucken Ko-

stümen und phantastisch geschminkt von Marlies Dicks und Steffi Geurtz erstürmten die Sunshine-Girls des Gemeindejugendringes unter der Leitung von Aurelia Reuters die Bühne des Pfarrheimes. Natürlich löste ihr Tanz (Darstellung eines Musikorchesters) so großen Beifall aus, dass eine Zugabe fällig war. Auch schon Tradition hat bei der Kolpingsfamilie der Auftritt des Pastors Manfred Babel. Er verstand es, mit köllschen Karnevalsliedern (auf Weeze umgedichtet) die Stimmung im Saal zu steigern.

Die Moderatoren des Abends, Johannes van Hall und Erich Janssen beendeten mit der Ordensverleihung an die vielen Helfer das Programm des Familienfestes.